

JANUAR

14. Januar 19:30 Uhr DJK-Ost

Helmut Henzler präsentierte den sehr sehenswerten Film "Metro dell Arte". Es wurden 6 Metro-Stationen der U-Bahn in Neapel gezeigt, welche sich durch die anderen Stationen dadurch unterscheiden, dass sie von verschiedenen Künstlern ausgestaltet wurden. Ebenso waren einige Untergrund-Eingänge zu sehen. Die dynamischen Bilder der U-Bahn-Benutzer, der U-Bahnen selbst und der Rolltreppen wurden ebenso überzeugend abgelichtet wie die Kunstwerke der U-Bahnhöfe selbst. einige Diskussionsteilnehmer waren der Meinung, dass die Tonabmischung verbesserungsfähig sei. Wir sahen eine sehr schöne filmische Idee elegant und gekonnt verwirklicht; sicher ein erfolgreicher Wettbewerbsfilm.

Monika Fürst verwies auf die Termine für den nächsten Vereinsausflug. Es sind der 28. bis 30. Juni in der Nähe von Miltenberg ins Auge gefasst. Wegen der Hotelreservierung ist eine frühzeitige Anmeldung wünschenswert. (E-Mail an sie)

Dirk Pel und Peter Knörr gaben uns einen Erfahrungsbericht über ihre DJI Osmo Pocket nebst Zubehör. Besonderes Kennzeichen ist die 3-Achsen-Gimbal-Stabilisierung, die aber über ein Federarm zu einer 4 Achsen-Stabilisierung erweitert werden kann. Die techn. Daten sind beeindruckend (4k-Auflösung; bis 60 fps Bildfrequenz; Zeitlupe und -raffer) bei schwachem Licht zeigt sich allerdings zunehmend ein Bildrauschen, welches aber durch eine andere Software wieder beseitigt werden kann. die während der Diskussion aufgenommenen Bilder von Peter mit seiner Osmo im Vereinsraum waren bei der gegebenen Beleuchtung durchaus noch gut.

Eleonore Güntzel schlägt vor, positive und negative Erfahrungen mit der Osmo und dem Zubehör zu Papier zu bringen und in unsere Homepage zu veröffentlichen (intern oder ganz öffentlich). Sie würde beim Zusammenfassen behilflich sein.

18. Januar: Jahreshauptversammlung des LV-BW

28. Januar 19:30 Uhr DJK-Ost

Mitgliederversammlung des KFVC e.V. (nur für Mitglieder)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden und vertretenen Stimmen
2. Bericht der 1. Vorsitzenden bzw. des 2. Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Kassenbericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl eines zweiten Kassenprüfers
7. Festsetzung des Jahresbeitrags und der Aufnahmegebühren
8. Erörterung allgemeiner Anträge und Beschlussfassung
- a) Neues Club-Logo nach Entwürfen von Rainer (Sollten weitere Anträge eingehen, werden sie nach Ablauf der Einreichungsfrist per E-Mail an alle Mitglieder verschickt.)
9. Verschiedenes

FEBRUAR

1. Februar: Regio-Wettbewerb Baden

2. Februar: Kino-Matinée des KFVC im Universum

1. Gabi und Jürgen Kumm: Das „Achte Weltwunder“
2. Helmut Henzler: Funiculi Funicula
3. Karin und Gert Rüfer: Im Land der Wind- und Regenbrücken
4. Dirk Pel: Der Frühling kann beginnen
5. Ingrid und Rainer Meyer: Peru
6. Peter Guhl: Das Blatrix Segelkunstflug Team
7. Jörg Koehler: Der Weg des Windpferds
8. Doris und Cord von Restorff: Im Reich der Drachen
9. Ulrich Streit: Wir weben, wir weben
10. Dirk Pel: Scilly Inseln

10. Februar: Filmabend in der Emmaus Kirche

11. Februar 19:30 Uhr DJK-Ost

Clubabend entfällt wegen Filmabend in der Emmaus Kirche

14.-16. Februar: Landes Film Festival Untermarchtal

25. Februar 19:30 Uhr DJK-Ost

Ein gutes Dutzend Osmo-Besitzer oder Osmo-Interessierte hatten sich zu diesem Informationsabend aufgemacht.

Rainer Meyer zeigte zunächst Ausschnitte aus einigen YouTube-Filmen, die den Einsatz der DJI-Osmo zeigen. Dabei wurden die verschiedenen Aufnahmemöglichkeiten der Kamera gezeigt, sowie der Einsatz des umfangreichen Zubehörs, was den Anschaffungspreis beträchtlich erhöhen kann.

Peter Knörr besitzt ein Großteil des in dem Streifen erwähnten Zubehörs und konnte seine persönlichen Erfahrungen mit demselben zum Besten geben.

Beeindruckende selbst gedrehte Szenen mit der Osmo Pocket zeigten Karin und Gerd Rüfer aus Usbekistan. Ebenso mit der Osmo gefilmt sahen wir Einstellungen von Dirk Pel aus Rotterdam, sowie Bilder von einer Karnevalsitzung von Peter Knörr.

Am Schluss zeigte Rainer Meyer einen YouTube-Film über zehn Regeln, wie man bessere Filme machen kann.

Die Anwesenden waren sich darüber einig, dass die ruck- und zitterfreie Filmerei aus der Hand ein guter Beitrag zur Erstellung einiger Einstellungen in unseren Filmen sein dürfte. Das geringe Gewicht und kleinen Abmaße der Kamera ist für ältere Filmer, neben dem moderaten Preis, durchaus ein Kaufargument, zumal die Bildqualität bei gutem Licht sehr gut ist.

Wie teuer das Wechseln des fest eingebauten Akkus sein wird, ist nicht bekannt. Es ist zu befürchten, dass hier nachträglich, wie beim Zubehör, Kasse gemacht wird.

MÄRZ

10. März 19:30 Uhr DJK-Ost

Nach der Begrüßung des Filmboards unter Führung von Dr. Oliver Langewitz und seine Getreuen durch unsere Vorsitzende Doris von Restorff, die die lange Verbundenheit mit dem KFVC hervorhob, kamen 10 Kurzfilme zur Aufführung. Einige Filmautoren waren anwesend, sodass sich eine teils lebhaftige Diskussion entfalten konnte.

Im Einzelnen wurden folgende Filme gezeigt :

- Climate Change
- Black Forest Witches (Trailer)
- Letters to Marie
- Padma River Project (Fa. Menck)
- Schwarzwälder Wandersymphonie
- Eine wirklich gute Zeit (Trailer)
- Schism
- Der Zauberkoffer mit dem „Making Of“
- I Wonder

Das beträchtliche Pensum von 10 Filmen forderte eine ziemliche starke Zeitdisziplin, was die Ausführlichkeit der Diskussion hie und da sicherlich beeinflusst hat. Wir konnten dennoch angeregt und bewegt den Heimweg antreten, erfreut, den Profis wieder einmal über die Schulter geschaut zu haben.

24. März 18:30 Uhr DJK-Ost

Clubabend entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

APRIL

7. April 19:30 Uhr DJK-Ost

Clubabend entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

16. April: Film-Nachmittag im Wohnstift entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

21. April 19:30 Uhr DJK-Ost

Clubabend entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

MAI

5. Mai 19:30 Uhr DJK-Ost
Clubabend entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

19. Mai 19:30 Uhr DJK-Ost
Clubabend entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

26. Mai 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurde der Film Barcelona von Holger Hendricks diskutiert.

JUNI

2. Juni 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurden der Film „Madrid“ von Ulrich und der Film „Nomaden im Tschad“ von Doris & Cord besprochen.

9. Juni 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurden ein Film von Doris & Cord über Andalusien und der Film von Georg über Dinkelsbühl 2019 diskutiert.

11.-14. Juni: DAFF in Erfurt (findet online statt)

16. Juni 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurden ein Film von Georg mit dem Titel „Geheimauftrag KFVC 2005“ und der Film von Helmut über „Helmut's Drohnenprojekte“ diskutiert.

23. Juni 18:00 Uhr DJK-Ost
Clubstammtisch

28.-30. Juni Clubausflug nach Bürgstadt entfällt wegen der Coronavirus-Pandemie

30. Juni 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurden ein Film von Ulrich mit dem Titel „Centaurus 1“ und der Film von Gabi und Jürgen über die „Calvarienberge“ diskutiert.

JULI

7. Juli 18:00 Uhr DJK-Ost
Clubstammtisch

14. Juli 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurde über zwei Filme aus Bayern diskutiert. Die Titel waren „Wahrheit“ und „Unterschiede zwischen Girls & Boys“.

21. Juli 18:00 Uhr Elsternest
Clubstammtisch

28. Juli 19:00 Uhr Internet über Skype
Wir hatten ein Kontrastprogramm ausgewählt.
Zu Beginn ein Portrait von Keltern das sehr konservativ gemacht wurde. Im Gegensatz dazu ein Portrait von Pforzheim das von jungen Filmern sehr dynamisch gestaltet wurde.

AUGUST

4. August 18:00 Uhr DJK-Ost
Clubstammtisch

11. August 19:00 Uhr Internet über Skype
Ulrich mit einem Reisefilm über den Botanischen Garten von Tromsø, Georg mit einer Videomontage zum Supermond und Cord & Doris mit dem 2. Teil des Andalusienfilmes.

25. August 19:00 Uhr Internet über Skype
Emanuel und Alexandra zeigte ein Reisefilm in Form eines Tagebuchs in zwei Teilen. Der Teil 1 führte nach Buenos-Aires, Ushuaia, Kap Horn und die Antarktische Halbinsel.

SEPTEMBER

8. September 18:00 Uhr DJK-Ost
Nach einer langen CORONA-Pause haben wir wieder ein Clubabend im DJK-Ost abgehalten. Rainer zeigte anhand von zwei Beispielen, wie er zusammen mit Ingrid, die Theateraufführungen der Ranntalbühne aufnimmt.
Bei einem Kurztutorium von Lutz Dieckmann wurden interessante Möglichkeiten gezeigt, was man mit einer Actioncam bzw. Osmo Pocket sonst noch machen kann.
Ein YouTube-Video von Achim Dunker zeigte uns die Probleme im Zusammenhang von Mikrofon, Raum und Hall.
Übergangseffekte in Edius die kaum einer kennt führte uns Frederik de Vries in einem Schulungsvideo vor.
Des Weiteren sahen wir kurze Filme zu Fernsehgerätetypen und zu Problemen, die in Verbindung mit der Textverarbeitung Word auftreten können.

15. September 19:00 Uhr Internet über Skype
Es wurde ein Film von Ulrich mit dem Titel „Kastilien-das Land der Burgen“ und zwei Filme mit den Titeln „Chinas ungebeter Gast“ und „Gold und Bronze“ erörtert.

- 22. September 18:00 Uhr DJK-Ost**
- 1.) Helmut Henzler zeigte eine Diaschau über Schottland mit hervorragenden Bildern, welche über weite Strecken mit dem Lied "Why does it always rain on me?" hinterlegt war - ein Titel, der wohl ziemlich treffend die Wettersituation in dieser Gegend beschreibt.
 - 2.) Es lief der Film "Kein Anschluss unter dieser Nummer", der ausschließlich aus Standbildern bestand. Die düsteren Bilder einer nicht mehr existierenden Fahrrad- und Mopedwerkstatt wurden von ebenso düsterer Musik Edvard Griegs begleitet. Die Idee zu diesem Streifen, sowie die Nachvertonung, wurde von den Anwesenden als sehr gut gelungen empfunden.
 - 3.) Der Film "Das Vermächtnis" zeigte eine Laienspielgruppe mit erstaunlich guten schauspielerischen Leistungen. Die Rückblenden und der unerwartete Schluss wurde von den Anwesenden als Gag gelobt.
 - 4.) Wie der Titel versprach, zeigte der Film "Segeltörn" eine Segeltour von Deutschland nach Dänemark auf dem 1887 in England gebauten Vier-Mast-Segler. Es waren beeindruckende Einstellungen zu bewundern.
 - 5.) Ein Ausschnitt aus der Sendung "Mainz bleibt Mainz" zeigte den bekannten Büttnerredner Andreas Schmitt mit seiner Rede gegen die AfD.

OKTOBER

6. Oktober 18:00 Uhr DJK-Ost

Der Filmabend stand im Zeichen des Filmschaffens von Doris und Cord von Restorff.

Der Film „Die unbekannte Insel“ ließ uns mit auf die indonesische Insel Flores reisen, welche von den Touristenströmen noch nicht ganz so stark beeinträchtigt ist. Landschaftsaufnahmen, Einstellungen von Tieren, wie z.B. von Flughunden, aber auch sehenswerte Unterwasserbilder wechselten mit Bildern von Festen ab. Viele O-Ton- und Nahaufnahmen wurden von den Anwesenden lobend gewürdigt.

„Märkte, Menschen, Militär“ entführte uns nach Nordkamerun und berichtete von farbenfrohen Märkten und Tänzen und natürlich auch über die Dörfer und Landschaften. Wir bekamen ein eindrucksvolles Bild von einer schwer erreichbaren Gegend des Landes zu sehen.

Der Streifen „Eine zweite Chance“ zeigte eindrucksvoll den Bericht eines Vogelpflegers in einer Greifvogel-Aufzuchtstation. Der Film verzichtete auf Kommentare und Musik und ließ den Pfleger von seiner Tätigkeit berichten; eine besondere Stärke des Films, wie viele Anwesende zu bemerken hatten. Es waren ausgezeichnete Nahaufnahmen zu sehen und man lernte eine Menge über die Aufzucht der verunglückten Vögel, ohne dass der Film sich in überflüssige Details verzettelte.

In die nordöstliche Region des Tschads entführte uns der eindrucksvolle Film „Unbekanntes Ennedi“. Das Ennedi Massiv wird kaum von Fremden besucht und ist durch Erosion und die Wasservorkommen außerordentlich pittoresk. Entsprechend eindrucksvoll waren die Bilder. Wir sahen große Kamelherden an die Wasservorkommen ziehen – eingebettet in eine gewaltige Landschaft. Die abwechslungsreichen Einstellungen wurden von einem sachkundigen Kommentar begleitet und mit gelegentlich passender Musik untermalt. Ebenso wurden Felszeichnungen gezeigt. Wir sahen eine lobenswerte Arbeit.

13. Oktober 19:00 Uhr Internet über Skype

Ulrich mit einem Film der auf Fuerteventura spielt der dem Titel Molino & Molina hatte. George zeigte einen Musikclip aus seinen Fundus mit dem Namen Cymbeln & Gongs im Jazzclub. Heiko zeigte einen Skifilm und Dirk einen Beitrag über die Waldstadt.

20. Oktober 18:00 Uhr DJK-Ost

Heiko Herzig, vermutlich aber dessen Frau, hat einen Film gedreht, in welchem ihr Sohn Finn mit einigen Tricking - Darstellungen zu sehen ist. Die geschickte Kameraführung zeigt zahlreiche moves wie z.B. Flips, Twists, Aerials und diverse Salti. Der Streifen ist auch deshalb sehenswert, weil der Betrachter die Sportart, die zwischen Kampfsport und Akrobatik angesiedelt ist, hier erstmalig kennen lernen kann. Die Anwesenden waren sich einig, dass die begabte Filmemacherin als neues Mitglied gewonnen werden muss.

Emanuel und Alexandra Kastner haben den 2. Teil ihres Films über ihre Antarktis Kreuzfahrt vorgelegt. In dem als Tagebuch aufgebauten Film wurden geschickt Teile des originalen Expeditionsfilms der Antarktisexpedition von Ernest Shackleton von 1914 bis 1917 eingebaut. Anlass war die geplante Reiseroute der Kreuzfahrt an der Insel Elephant Island vorbei, auf der Teile von Shackletons Besatzung ausharrten, bis dieser Hilfe geholt hatte. Neben den eindrucksvollen Bildern von der Insel und der Seereise insgesamt, dem hervorragendem Kommentar und witzigen Bemerkungen, wurde die Erinnerung an die, wenn auch erfolglose, Antarktisexpedition besonders lobenswert hervorgehoben. Nach einem Besuch auf den Falkland Inseln und einer Pinguinkolonie auf dem argentinischen Festland (mit schönen Nahaufnahmen), zeigt der Streifen noch Bilder von Montevideo, Buenos Aires und einer Schiffstour auf dem Rio Parana. Die Anwesenden waren von dem filmischen Ergebnis der Reise begeistert.

Peter Knörr zeigte einen Film von dem Vereinsausflug 2016 nach Limburg an der Lahn. Alte Erinnerungen wurden beim Sehen des ebenfalls reich gedrehten Films wach.

NOVEMBER

3. November 19:00 Uhr Internet über Skype

Jörg war mit zwei Filmen vertreten: „Das Leuchten einer Sommernacht“ und „Interstellares Weinkolleg“
Doris und Cord zeigten den Film „Die Wüste und ihr Geheimnis“

17. November 19:00 Uhr Internet über Skype

Iris war mit zwei Filmen vertreten: „Lottis Einschulung“ und mit einem Film über Kakteen. Von Elli stammte der Film „Abschiedskonzert“. Der zweite Teil einer Trilogie stammte von Ulrich. Der Titel lautete „Spurensuche auf Gaia proxima“

DEZEMBER

1. Dezember 19:00 Uhr Internet über Skype

Am letzten virtuellen Clubabend in diesem Jahr wurden zwei Filme besprochen. Spanien war sowohl bei dem Film Extremadura von Ulrich so wie auch der 3. Teil von Doris und Cords Andalusien das Thema.